

Produktname: IL1B Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM83008**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|---|
| Beschreibung | monoklonaler Maus-Antikörper |
| Host | Maus |
| Anwendung | ICC,ELISA,FC |
| Reaktivität | Menschlich |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | Mouse IgG1 |
| Klonalität | Monoklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 30.7kDa

Antigen-Informationen

| | |
|--------------------------|---|
| Genname | IL1B |
| Alternative Namen | IL-1; IL1F2; IL1beta; IL1-BETA |
| Gen-ID | 3553.0 |
| SwissProt ID | |
| Immunogen | Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen IL1B (AA: 117-269), exprimiert in E. coli. |

Hintergrund

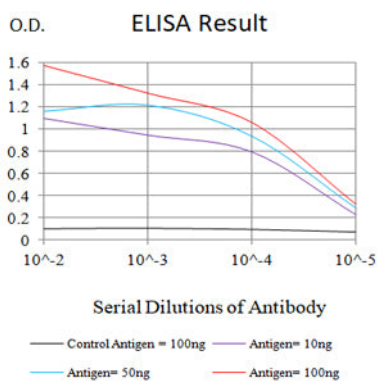
Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Interleukin-1-Familie. Dieses Zytokin wird von aktivierten Makrophagen als Proprotein produziert und durch Caspase-1 proteolytisch in seine aktive Form prozessiert. Es ist ein wichtiger Mediator der

Entzündungsreaktion und an verschiedenen zellulären Prozessen beteiligt, darunter Zellproliferation, -differenzierung und Apoptose. Die Induktion von Cyclooxygenase-2 durch dieses Zytokin im zentralen Nervensystem trägt zur entzündungsbedingten Schmerzüberempfindlichkeit bei. Dieses Gen und acht weitere Gene der Interleukin-1-Familie bilden einen Zytokin-Gencluster auf Chromosom 2.

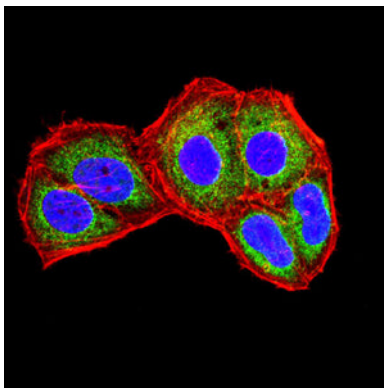
Forschungsbereich

TGF-beta-Signalweg, MAPK-Signalweg

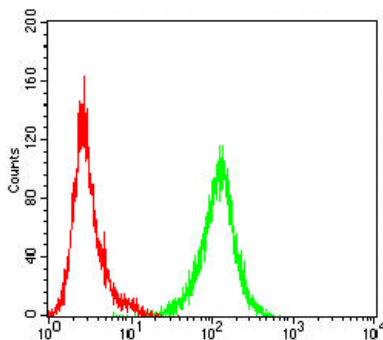
Bilddaten



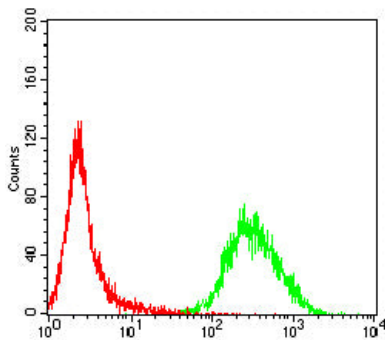
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



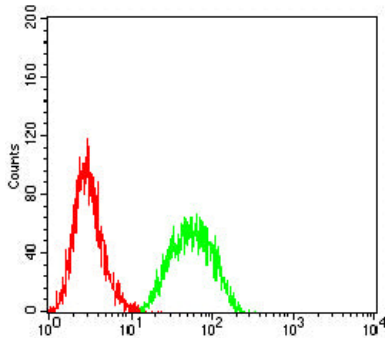
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit IL1B-Maus-mAb (grün). Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen unter Verwendung von IL1B-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von MOLT4-Zellen unter Verwendung des IL1B-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von THP-1-Zellen unter Verwendung des IL1B-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).